Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 27 (1909)

Heft: 69

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 69 XXVII. Jahrgang Bern, Montag, 22. März 1909 Berne, Lundi, 22 mars XXVIIme année № 69

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Zollverhältnisse der Philippinen. — Käseeinfuhr in die Vereinigten Staaten. — Industrielle Lage in Deutschland. — Schiffahrtsabgaben. — Verkehr mit der schweizerischen Gesandtschaft in Paris. — Légation de Suisse, à Paris. — Abgabe von Wasserkräften ans Ausland. — Forces hydrauliques. — Kanadische Eisenbahnen. — Weizenpreise.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1909. 17. März. Die Firma **B. Richter-Sutter** in Wintertbur (S. H. A. B. Nr. 92 vom 12. April 1907, pag. 633) und damit die Prokura Joh. Martin Richter-Sutter — technische Werkstätte für Gas und Elektrizität, Fabrikation chemisch-tecbnischer Produkte, Verwertnng von Erfindungen — ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen

17. März. In der Firma **Jacqs Kreis** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. Februar 1905, pag. 241) ist die Prokura des Gustav Hediger erloschen.

17. März. **Aktienbrauerei Wald** in Wald (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1909, pag. 233). Der Aktuar des Verwaltungsrates Gottfried Naef führt nunmebr auch kollektiv mit dem Geschäftsführer Jakob Küng rechtsverbindliche Unterschrift (letzterer per procura).

17. März. Die **Aktiengesellschaft der Sennerei Hinteregg** in Egg (S. H. A. B. Nr. 101 vom 7. Juli 1883, pag. 805) hat in der Generalversammlung vom 6. März 1909 den ersten Satz des § 3 ihrer Statuten vom 20. März 1887 abgeändert wie folgt: Das Gesellschaftskapital beträgt infolge Reduktion Fr. 4400 (viertausend vierhundert Franken) und ist eingeteilt in 22 Aktien von je Fr. 200, welche auf den Namen lauten und übertragbar sind. Aus der Vorsteherschaft sind Hermann Wolfensberger und Johannes Boller ausgetreten, und in dieselbe gewählt worden: Heinrich Hitz, von Horgen, in Hinteregg, als Präsident; Emil Boller, von Egg, in Bollerrain-Egg, als II., und Albert Fenner, im Meierrain-Egg (bisher), als III. Vorsteher. Dieselben führen je zu zweien kollektiv die Firmaunterschrift.

18 März. Schweiz. **Druck- & Verlagshaus** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 297 vom 2. Dezember 1907, pag. 2049). In ihrer Generalversammlung vom 6. März 1909 haben die Genossenschafter eine Revision ihrer Statuten beschlossen, wonach indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erleiden. Erhard Richter und Eduard Steck sind aus dem Vorstand ausgetreten, deren Unterschriften sind damit erloschen. An ihre Stellen wurden gewählt: Benno Richter, von Basel, in St. Gallen, als Sekretär, und Gottlieb Meyer, von Oerlikon, in Zürich V, als Beisitzer. Die Genannten, sowie der Präsident Hugo Richter, in Zürich, führen unter sich je zu zweien kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

18. März. **Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur** in Winterthur (S. H. A. B. Nr 313 vom 20. Dezember 1907, pag. 2161). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmebr: Walkestrasse 21.

18. März. In der Firma **Roth & Cie** in Elgg (S. H. A. B. Nr. 124 vom 15. Mai 1908, pag. 881) ist die Prokura des Eduard Stadelmann erloschen.

18. März. Der Inhaber der Firma **E. Fritschi-Ganz** in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 30 vom 27. Januar 1900, pag. 123) firmiert nur noch **E. Fritschi.**

18. März. Die Firma **U. Bosshard Söhne** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 183 vom 21. Juli 1908, pag. 1309) — Gesellschafter: Ernst und Oscar Bosshard — und damit die Prokura Rudolf Renggli, ist infolge Hinschiedes des Gesellschafters Oscar Bosshard erloschen.

Ernst Bosshard, von Zürich, in Zürich II, und Max Steiner, von Dürrenäsch (Aargau), in Zürich V, haben unter der Firma **Bosshard & Steiner** in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «U. Bosshard Söhne» übernimmt. Ingenieur-Bureau und Unternehmung in Wasser- und Tiefbau. Schanzengraben 7-9 und Bleicherweg 2-4. Die Firma erteilt Prokura an Rudolf Renggli, von Wertenstein (Luzern), in Zürich II.

18. März. Inhaberin der Firma **M. Baroni-Schwall** in Winterthur ist Margaretha Baroni geb. Schwall, von Bologna (Italien), in Winterthur. Gemüse und Comestibles. Geschäftslokale: Obergasse 16 und Neumarkt 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1909. 17. März. Unter der Firma **Frey & Schluep** in Aarberg haben sich Rudolf Eugen Frey, Bäckermeister in Aarberg, und Friedrich Schluep, Handelsmann daselbst, zu einer Kollektivgesellschaft vereinigt zum Zwecke des Betriebes einer Futterwaren- und Mehlhandlung in Aarberg. Die Kollektivgesellschaft hat bereits am 1. Februar 1909 ihren Anfang genommen.

Bureau Biel.

17. März. Die Genossenschaft **Milchhändlerverein von Biel und Umgebung** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1909) hat in der Generalversammlung vom 25. August 1907 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der früher publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nun **Milchhändlerverband von Biel und Umgebung.** Das Eintrittsgeld wird auf Fr. 1. 50 und der Jahresbeitrag auf Fr. 3 bis 4 per Mitglied erhöht. Die Genossenschafter unterliegen den statutarischen Bussen und Konventionalstrafen bei Zuwiderhandlungen gegen die Statuten. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Burgdorf.

18. März. Unter der Firma **Emmenthalisch-Oberaargauischer Schlossermeister-Verband** bildet sich mit Sitz in Burgdorf eine Genossenschaft, zum Zwecke der Wahrung gemeinschaftlicher Berufsinteressen und Behandlung anderer Fragen auf dem Gebiete der Metallgewerbe. Die Genossenschaft bildet eine Sektion des Schweizerischen Schlossermeisterverbandes. Die Statuten sind am 14. Februar 1909 festgestellt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied des Verbandes kann jede Firma des Emmenthals und Oberaargaus, sowie angrenzender Gebiete sein, welche den Schlosserberuf oder verwandte Berufszweige selbständig ausübt. Die Mitgliedschaft endigt: a. Durch freiwilligen Austritt auf Schluss eines Kalenderjahres nach vorheriger halbjährlicher Kündigung und nach Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen, jedoch nicht vor Ablauf des 3. Jahres der Mitgliedschaft; b. durch Ausschluss oder Entlassung mittelst Beschluss der Generalversammlung; c. durch Erlöschen der Firma. Durch Beschluss der Generalversammlung können Mitglieder, welche den Interessen des Verbandes zuwiderhandeln, ihren finanziellen Verpflichtungen oder den statutarischen Bestimmungen nicht nachkommen, ausgeschlossen werden. Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 3 und der Jahresbeitrag Fr. 5, dieser letztere wird alljährlich durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe des Verbandes sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern, einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Aktuar, einem Kassier und drei Beisitzern; der Vorstand vertritt den Verband gegenüber Dritten oder vor Gericht. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Verbandes führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Fritz Schmutz, von Obermühlern, in Langnau; Vizepräsident: Emil Schnell, von und in Burgdorf; Aktuar: Alfred Sommer, von Sumiswald, in Burgdorf; Kassier: Alfred Girardet, von Prilly, in Langenthal; Beisitzer: Otto Fischer, von Offringen, in Langenthal, Wilhelm Tanner, von und zu Wangen, und Fritz Stucki, von Gysenstein, in Münsingen.

18. März. Unter dem Namen **Ziegenzuchtgenossenschaft Burgdorf & Umgebung** hat sich mit Sitz in Burgdorf eine Genossenschaft gebildet, welche die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchertrages und die Verbesserung des Ziegenexportes zum Zwecke hat. Sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, die durch Unglück oder Unfall in ihrem Ziegenbestande betroffen werden, nach Kräften zu unterstützen. Einen eigentlichen Gewinn beabsichtigt die Genossenschaft nicht. Die Statuten sind am 19. November 1905 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann werden jeder im Genossenschaftskreis wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht, der gut beleumdet ist, sich zur Aufnahme schriftlich angemeldet, die Statuten unterzeichnet hat und die in denselben enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Ueber die Aufnahme der Genossenschafter entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a. Den Tod; b. freiwilligen Austritt, der dem Vorstande jeweilen mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist; c. Ausschluss aus der Genossenschaft, der von der Hauptversammlung oder vom Vorstande erfolgen kann; in letzterem Falle steht dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten. Sie verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jeder Genossenschafter hat zu entrichten: Ein Eintrittsgeld von Fr. 1 und einen Jahresbeitrag von 50 Rp. per angemeldetes und in das Genossenschaftsregister aufgenommenes Stück. Für Genossenschafter ohne Ziegen beträgt der Jahresbeitrag mindestens Fr. 1. Der Jahresbeitrag wird jeweilen von der Hauptversammlung bestimmt, d. h. solcher kann erhöht oder reduziert werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Sekretär und 3 Beisitzern bestehende Vorstand, und c. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Sekretär. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Johann Heuhach, von Gadmen, Handelsgärtner, in Burgdorf; Vizepräsident: Gottfried Stalder, von Rüegsau, Zimmermann, in Oberburg; Kassier: Fritz Siegenthaler, von Schangnau, Giessereiarbeiter, in Oberburg; Sekretär: Rudolf Burger, von Schwendi b. Hilterfingen, Friedhofgärtner in Burgdorf; Beisitzer: Johann Hulliger, von Heimiswil, Schreiner im Oberdorf zu Burgdorf, Jakob Aerni, von Zollikofen, Weber in Oberburg, und Andreas Weyermann, von Wynigen, Zigarrenmacher in Burgdorf.

Bureau de Delémont.

17 mars. La société anonyme **Fabrique jurassienne de meubles et de menuiserie**, à Delémont, a, dans ses assemblées générales des 15 octobre 1904, 29 août 1905, 15 janvier 1906, 21 septembre 1907 et 19 octobre 1908,

révisé ses statuts et fait les nominations suivantes portant modifications aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 29 mai 1903, nº 213, page 850: Le capital social a été porté à cent cinquante mille francs, divisé en 200 actions ordinaires de fr. 500 chacune, et 100 actions privilégiées de fr. 500 chacune, au porteur. Par suite de démissions, décès et élections, le conseil d'administration se compose de: 1º Désiré Fouillat, architecte, de Verdun sur Doubs; 2º Oscar Froidevaux, de Muriaux; 3º Albert Gürtler, de Allschwil; 4º Léon Meyer, de Boécourt, et 5º Emile Zurbrügg, de Frutigen, demeurant tous à Delémont. Les autres points de la publication du 29 mai 1903 n'ont pas subi de modifications.

Bureau Interlaken.

18. März. Die Kollektivgesellschaft **Geschwister Storck, Hotel Bellevue & Hotel Central & Continental** in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 194 vom 3. August 1907, pag. 1383) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

18. März. Der Verein unter dem Namen **Musikgesellschaft Unterseen** mit Sitz in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 475 vom 6. Dezember 1905, pag. 1897) hat in seiner Hauptversammlung vom 16. Januar 1909 an Stelle der austretenden Christian Lörtscher, Präsident, und Gottfried Wenger, Sekretär, gewählt: Als Präsident: Gottfried Wenger, und als Sekretär: Albert Baumann, beide in Unterseen.

18. März. Ulrich Graf und Johann Bischoff, beide von Lauterbrunnen, in Wengen wohnhaft, haben unter der Firma **Ulr. Graf & Joh. Bischoff** in Wengen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 17. März 1909 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotels und Confiserie Bel-Air. Geschäftslokal: Daselbst.

Bureau Nidau.

17. März. Unter der Firma **J. Wyss & Sohn** besteht in Nidau eine Kollektivgesellschaft, welche Uebernahme und Weiterbetrieb der von Jakob Wyss allein betriebenen mech. Bau- und Möbelschreinerei und Betrieb eines bautechnischen Bureaus bezweckt. Die Gesellschafter sind: Jakob Wyss, Schreinermeister, und Emil Wyss, Bautechniker, beide von Rohrbach, in Nidau. Beginn 1. Januar 1909.

17. März. Die **Schützengesellschaft Nidau** mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 215 vom 18. Mai 1906, pag. 857) hat ihren Vorstand neu bestellt und als Vizepräsident und Schützenmeister Paul Schafroth, Visiteur, in Nidau gewählt.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1909. 15. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Imfeld & Cie.** (Hotelbau und -Betrieb) in Lungern (S. H. A. B. vom 3. Dezember 1897, pag. 1225) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die nachstehende Firma über.

Inhaber der Firma **J. Imfeld, Kurhaus & Parkhotel mit Buffet-Restaurant z. Bahnhof** in Lungern ist Josef Imfeld, von und in Lungern. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Imfeld & Cie.». Natur des Geschäftes: Hotel- und Restaurationsbetrieb.

15. März. Die **Konsumgenossenschaft Kerns & Umgebung** in Kerns (S. H. A. B. Nr. 97 vom 10. März 1906, pag. 387) hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Januar 1908 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Der Betrag der Anteilscheine ist von Fr. 20 auf Fr. 2 herabgesetzt worden, welche in den Reservefonds der Genossenschaft fallen. Beim Erlöschen der Mitgliedschaft infolge Austritt oder Todesfall wird der Anteilschein zurückgezogen oder auf Verlangen der Rechtsnachfolger auf diese übertragen. Das bezahlte Eintrittsgeld bleibt Eigentum der Genossenschaft. Die übrigen publizierten Tatsachen sind nicht abgeändert worden. In der Generalversammlung vom 21. Februar 1909 ist der Genossenschaftsrat neu gewählt worden und in seiner Sitzung vom 24. Februar 1909 hat derselbe den Vorstand wie folgt bestellt: Peter Zai, Präsident, Niklaus Ettlin, Vizepräsident, und Anton Egger, Mitglied, alle von und in Kerns. Die Vorstandsmitglieder führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft in kollektiver Zeichnung je zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Romont (district de la Glâne).

1909. 18 mars. Dans son assemblée générale du 14 mars dernier, la **Société de laiterie de Middes**, association ayant son siège à Middes (F. o. s. du c. du 12 avril 1888, nº 50, page 383), a renouvelé son comité comme suit, pour le terme de trois ans: Adrien Pécla, président; Pierre Toffel, vice-président; Pierre Rossier, secrétaire-caissier; Charles Pytbon, syndic, et Jules Pury, conseiller communal, membres; tous à Middes. Adrien Péclat remplace comme président André Page; Pierre Toffel remplace Louis Toffel; Jules Pury remplace Auguste Barras. Les deux autres membres faisant déjà partie de l'ancienne commission.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 15. März. Inhaber der Firma **Jos. Leuchter** in Basel ist Josef Leuchter, von Aachen (Preussen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Bartenheimerstrasse 9.

15. März. Zwischen August Senglet, von Genf, wohnhaft in Basel, Teilhaber der Firma **F. & A. Senglet & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 6. Mai 1898, pag. 578) und dessen Ehefrau Elisabeth, geb. Diesler, besteht gemäss erfolgter Anmeldung im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt Gütertrennung.

16. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband Schweiz. Baumaterial-Händler** in Basel hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Dezember 1908 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 131 vom 31. März 1903, pag. 521 publizierten Tatsachen getroffen. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft wird das vorhandene Vermögen unter die Mitglieder prozentual ihrer gesamten geleisteten Einzahlungen verteilt. Die Amtsdauer der einzelnen Mitglieder der Kommission, sowie der Rechnungsrevisoren beträgt zwei Jahre. Alle zwei Jahre hat ein Drittel der Mitglieder der Kommission auszuscheiden und muss ersetzt werden. Die Ausscheidenden sind erst nach Verlauf von zwei Jahren wieder wählbar. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Sodann ist zum Präsidenten der Kommission gewählt worden: Walter Huber, von und in St. Gallen, und zum Vizepräsidenten: Samuel Gétaz, von La Tour (Waadt), wohnhaft in Vevey (Waadt). Jeder der Genannten führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

17. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Salubratapeten-Fabrik Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 98 vom 16. März 1900, pag. 395/96) hat zum Direktor ernannt Maurice Stoecklin, von Colmar (Elsass), wohnhaft in Basel. Derselbe ist zur Kollektivunterschrift mit einem der andern Zeichnungsberechtigten befugt.

17. März. Inhaber der Firma **Richard Weber** in Basel ist Richard Weber-Moos, von Wilsdruff (Sachsen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Schokoladenformen. Geschäftslokal: Ryffstrasse 47.

17. März. Die Firma **Jakob Peter** in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 162 vom 26. Juni 1908, pag. 1165), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

17. März. Der Verein unter dem Namen **Innung der Spenglermeister und Installateure Basel's und Umgebung** in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1908, pag. 666) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Gottlieb Höhn und des bisherigen Vizepräsidenten Hermann von Rufs zum nunmehrigen Präsidenten gewählt: Hermann von Rufs und zum Vizepräsidenten den bisherigen Beisitzer Hans Baldeweck, beide von und in Basel. Ferner sind folgende Mitglieder des Vorstandes ausgeschieden: Jakob Gerber, Heinrich Straumann und Theophil Oser Sohn. An ihre Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Emil Dublin, Karl Bote und Daniel Schächtelin, sämtliche von und in Basel, welche mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten zusammen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien führne.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1909. 17. März. Unter dem Namen **Musikgesellschaft Harmonie** hat sich mit Sitz in Samaden ein Verein gebildet, der die Hebung und Förderung der Volksmusik, sowie die Pflege der Geselligkeit bezweckt. Die Statuten sind am 21. November 1908 genehmigt worden. Als Aktivmitglied wird in den Verein aufgenommen, wer sich beim Dirigenten über genügende Fähigkeiten ausgewiesen hat. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 3. Ferner hat jedes neu eintretende Aktivmitglied bei der Vereinskasse Fr. 10 zu deponieren, welche ihm bei begründetem Austritte wieder zurückerstattet werden. Anfängern wird gestattet, das Depositengeld durch monatliche Einzahlungen von Fr. 1 zu decken. Als Passivmitglied wird jede Person von unbescholtenem Rufe betrachtet, die den Verein mit einem jährlichen Beitrage von mindestens Fr. 5 unterstützt. Zum Ehrenmitglied kann erhoben werden, wer sich um den Verein in hervorragender Weise verdient gemacht hat. Ehrenmitglieder geniessen alle Rechte wie die Passivmitglieder, ohne Verpflichtung zum jährlichen Beitrag. Der Verein wird geleitet durch einen Vorstand bestehend aus Präsident, Aktuar, Kassier, Materialverwalter und einem Beisitzer. Der Austritt aus dem Verein erfordert schriftliche Anzeige an den Vorstand unter Angabe der Gründe. Die Austrittserklärung muss bis 1. September des laufenden Jahres eingereicht werden, ansonst das Mitglied für ein weiteres Jahr verpflichtet ist, es sei denn, dass ein ärztliches Attest oder plötzliche Abreise von Samaden den Austritt bedingen. Plötzlicher, mutwilliger und unbegründeter Austritt wird mit Fr. 20 gebüsst und hat überdies Verlust des Depositengeldes zur Folge. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im «Fögl d'Engiadina» in Samaden und in der «Engadiner Post» in St. Moritz. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Franz Kienzle und Aktuar ist Nicolaus Johann Strimer, beide in Samaden.

17. März. Società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Fratelli Faoro** con sede a Davos-Platz e succursale a Samaden, chincaglieria e merceria (F. u. s. di c. del 6 agosto 1902, nº 296, pag. 1170). Il socio Antonio Faoro è adesso domiciliato a Lamon, provincia di Belluno, Italia. Ognuno dei soci è d'ora innanzi autorizzato a firmare da solo per la ditta. La ditta ha messo sotto la stessa ragione sociale «Fratelli Faoro» e con lo stesso genere di commercio una succursale a Coira. A rappresentare questa succursale è autorizzato, oltre i tre soci, Giuseppe Faoro di Lamon, domiciliato a Coira, al quale vien a tal scopo conferito procura. Locale a Coira: Storchengasse.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1909. 17. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Militärschneider-Fachverein des Kt. Aargau** in Niederwil (S. H. A. B. Nr. 158 vom 22. Juni 1908, pag. 1134) hat an Stelle von Ernst Burgener zum Kassier gewählt: Otto Bossard, von und in Kölliken.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1909. 17 marzo. Proprietario della ditta **Otto Hürlimann-Ganz**, in Lugano, è Otto Hürlimann-Ganz, di Enrico, di Wädenswil, domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Droghe, Delikatessen e rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1909. 13 mars. La maison **R. Hesselbarth**, à Lausanne (horlogerie) (F. o. s. du c. du 17 octobre 1899), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin de la Rue St-Pierre 16, à la Rue de Bourg 24 bis.

15 mars. Le chef de la maison **Ch. Roggen**, à Lausanne, est Charles Roggen, de Savigny et Forel, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Boulangerie-pâtisserie. Magasin: Avenue d'Ouchy 24, à l'enseigne «Boulangerie Parisienne».

15 mars. La société en nom collectif «A. Fama et Cie.», à Saxon, inscrite au registre du commerce de St-Maurice et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 4 février 1909, nº 28, composée de Attilio Fama, de et à Saxon, et de Fernand Dénéréaz-Chevalley, de Chardonne, domicilié à Ecublens, a établi à Lausanne une succursale le 1er février 1909, sous la raison sociale **A. Fama et Cie.** La succursale est gérée par les associés eux-mêmes, et, en outre, par le fondé de procuration Félix Joseph, de Ste-Croix, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Fabrique de produits chimiques, agricoles et industriels, engrais chimiques, matières premières, essences, huiles, graisses, etc. Bureau: Place Chauderon 24. Entrepôt: à Bussigny-Gare.

15 mars. La maison **Charles Tarantola**, à Lausanne (mercerie et bonneterie) (F. o. s. du c. du 3 mai 1901) fait inscrire qu'elle a transféré son magasin de la Place du Tunnel 5, à la Route de la Solitude 11.

15 mars. La maison **F. Pittet et Cie**, à Lausanne (horticulture et commerce de graines) (F. o. s. du c. des 8 janvier 1904 et 20 janvier 1905) fait inscrire qu'elle a ouvert un magasin de fleurs, aux Galeries de St-François.

15 mars. La société en nom collectif **Mmes. Amstein et Bollinger**, à Lausanne (exploitation d'un pensionnat de demoiselles) (F. o. s. du c. du 1er décembre 1908) est dissoute ensuite d'un commun accord des associées; cette raison sociale est en conséquence radiée.

16 mars. Le chef de la maison **Henri Blanc**, à Lausanne, est Henri Blanc, de Lausanne, y domicilié. Genre de commerce: boucherie. Magasin: Rue Cheneau de Bourg 3.

16 mars. La maison **Lucien Bovet**, à Lausanne (articles techniques pour usines, courroies tous genres, huiles et graisses industrielles) (F. o. s. du c. du 22 février 1902 et 7 janvier 1907) fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce la fabrication de spécialités en huiles et graisses industrielles. Bureau actuellement: 23, Escaliers du Marché.

16 mars. Le chef de la maison **Julien Münch,** à Lausanne, est Julien Münch, de Genève, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Antiquaire et objets d'art. Magasins: Avenue d'Ouchy 90, et Place du Port 171, à Ouchy.

16 mars. Il résulte des extraits des procès-verbaux de l'assemblée générale de la **Société anonyme des plieuses automatiques,** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 7 août 1906 et 9 avril 1908), et du conseil d'administration de cette société, du 27 février 1909: 1° Que Gabriel Montet, à La Tour-de-Peilz, a été nommé président du conseil d'administration en remplacement de Albert Cuénod, décédé. 2° Que Jean de Blonay, à Lausanne, a été nommé administrateur-délégué en remplacement de Alfred Savy qui n'a plus la signature en cette qualité. 3° Que le dit Jean de Blonay cesse d'avoir la signature en qualité de directeur, laquelle est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1909. 16 mars. La **Société Immobilière de la Rue des Bains 7,** société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 janvier 1905, page 11), a, dans son assemblée générale du 12 novembre 1907, renouvelé son conseil d'administration qui reste composé de Edmond Marion (déjà inscrit), André Vinzio, à Genève; Jacques Pallone, à Genève, et Emile Curtet, à Genève.

16 mars. Le **Cercle de l'Avenir,** association ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du c. du 15 octobre 1902, page 1469), a, dans son assemblée générale du 27 septembre 1908, nommé Auguste Butin, domicilié à Vernier, et Philippe Cessant, domicilié à Meyrin, membres de son comité, en remplacement de Paul Penay, neveu, et J.-Jules Pellet.

16 mars. La **Fédération des Typographes de la Suisse Romande, section de Genève,** société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 décembre 1908, page 2102), a, dans son assemblée générale du 7 mars 1909, renouvelé son comité. Le président est Jean Fulliquet, le vice-président: Vincent Jaquemin; tous deux domiciliés à Genève. La société est engagée par la signature du président ou par celle du vice-président.

16 mars. La commandite de fr. 5000, inscrite au nom de veuve Elisa Bonnet, née Turian, dans la maison **F. Bonnet et Cie,** exploitation du produit dit: Alcool de menthe américaine, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 juillet 1904, page 1114), est radiée. Par contre, Mary Bonnet, née Ziébold, de Genève, domiciliée à Plainpalais, est entrée, depuis le 17 juin 1908, dans la maison comme associée commanditaire pour une somme de mille francs (fr. 1000).

16 mars. Sous le nom de **Paroisse protestante de Plainpalais,** il s'est constitué entre les personnes habitant la commune de Plainpalais, à l'exception du triangle circonscrit par l'Arve en aval du Pont de St-Georges, le Rhône, la limite de la commune de Lancy et la Route de St-Georges, et se rattachant à l'Eglise nationale protestante de Genève, une société conformément aux dispositions du titre 28 du C. O. Son siège est à Plainpalais. Ses statuts ont été approuvés en assemblée générale du 8 mars 1909. Elle a pour but d'accomplir, dans son territoire, l'oeuvre de l'Eglise nationale protestante de Genève, telle qu'elle est définie dans les titres I et II de sa constitution. Sont membres de la société tous les membres de l'Eglise nationale protestante de Genève, domiciliés dans la commune de Plainpalais, à l'exception du triangle décrit ci-dessus. Un membre peut en tout temps, sur sa simple déclaration, cesser de faire partie de la société. Les biens destinés à l'administration de la paroisse peuvent provenir des sources suivantes: a. Contributions annuelles des membres de la paroisse recueillies par des collectes ou de toute autre manière; b. dons et legs faits à la paroisse avec ou sans destination spéciale; c. revenus des capitaux appartenant à la paroisse; d. sommes versées par le consistoire à la paroisse en exécution de l'art. 51 de la constitution de l'église. La société est administrée par un conseil de paroisse composé de 5 à 11 membres, nommés pour une durée de 4 ans et rééligibles. Le conseil nomme pour deux ans son bureau composé au moins d'un président et d'un secrétaire-trésorier. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la paroisse est valablement représentée par deux membres du bureau du conseil signant conjointement. Les publications officielles de la société ont lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les membres de la paroisse n'encourent personnellement aucune responsabilité légale quant aux engagements de la paroisse. En cas de dissolution, les biens de la paroisse seront attribués à la caisse centrale de l'Eglise nationale protestante de Genève. Le bureau du conseil de paroisse est actuellement composé de Théodore Pallard, président; Marc Odier, trésorier; Charles Mégard, secrétaire; tous domiciliés à Plainpalais.

16 mars. Par acte passé devant Me Louis Gandy, notaire, à Genève, le 13 mars 1909, il a été constitué sous la raison de Société Immobilière **La Tour,** une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et éventuellement la vente d'immeubles, situés tant dans le canton de Genève, qu'en Suisse et à l'étranger. Le siège de la société est en la commune des Eaux-Vives, Rue Coutau prolongée n° 3. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000) et est divisé en 200 actions de fr. 100 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un ou trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par son administrateur si l'administration est confiée à une seule personne, ou si trois administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur qui est François Dufresne, à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles

1. Hälfte März 1909. — 1re quinzaine de mars 1909.

Hinterlegungen. — Dépôts

16425—16471.

Nr. 16425. 1. März 1909, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Etui mit zusammenlegbarem Reisekissen. — G. R. **Geiser,** Zürich (Schweiz).

Nr. 16426. 1. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 13 Muster. — Stickereien. — J. U. **Halter-Röllin,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 16427. 1. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 492 Muster. — Stickereien. — **Iklé** frères & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 16428. 2. März 1909, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 30 Muster. — Etiketten. — Lithographie **Seitz,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 16429. 2. März 1909, 7 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Federmatratzen. — Nathanael **Ruppli-Diriwächter,** Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 16430. 2. März 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Klapperblech mit Reklamen. — Carl **Zimmerli,** Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.

Nr. 16431. 2. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 507 Muster. — Maschinen-Stickereien. — **Stauder** & Co, St. Gallen (Schweiz).

No 16432. 27 février 1909, 10 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Boîtes en fer-blanc. — E. **Nicollet** & Cie, Satigny (Genève, Suisse).

Nr. 16433. 3. März 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Stahlspänehalter. — Kaim **Kugel,** Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 16434. 3. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 60 Muster. — Verpackungen für entfeuchtete Cerealien. — **Witschi A.-G.,** Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Nr. 16435. 3. März 1909, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Verstellbarer Bürstenhalter. — Fritz **Frei,** Steffisburg (Schweiz).

Nr. 16436. 3. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gehrungsdüse für elektrische Leitungen. — Ernst **Weber,** Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Nr. 16437. 4. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Katalog. — **Rumpf'sche Kreppweberei Aktiengesellschaft,** Basel (Schweiz).

Nr. 16438. 4. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 52 Muster. — Gewebe. — **Rumpf'sche Kreppweberei Aktiengesellschaft,** Basel (Schweiz).

No 16439. 2 mars 1909, 8 h. p. — Cacheté. — 2 modèles. — Treuil à manivelle pliante; galet monté sur billes. — Ernest **Joly,** Clarens (Suisse). Mandataire: Société Industrielle Suisse, Lausanne.

No 16440. 5 mars 1909, 7¾ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Rannaz** fils, Cluses (Haute-Savoie, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

No 16441. 1er mars 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Corsets. — **Desjonis, Depallier & Pileur,** Acacias-Genève (Suisse).

No 16442. 8 mars 1909, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Corsets. — **Desjonis, Depallier & Pileur,** Acacias-Genève (Suisse).

No 16443. 8 mars 1909, 2½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Corsets. — **Desjonis, Depallier & Pileur,** Acacias-Genève (Suisse).

No 16444. 8 mars 1909, 2½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Corsets. — **Desjonis, Depallier & Pileur,** Acacias-Genève (Suisse).

No 16445. 27 février 1909, 2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Protecteur pour étaux. — Ph. **Wolf,** La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 16446. 6. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1525 Muster. — Stickereien. — J. D. **Einstein** & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 16447. 6. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 4584 Muster. — Stickereien. — **Reichenbach** & Co, St. Gallen (Schweiz).

No 16448. 8 mars 1909, 10¼ h. a. — Ouvert. — 3 modèles. — Coussins à coudre et coussins à coudre avec cadre à broder. — Henri **Jaccard-Burnier,** Bienne (Suisse).

Nr. 16449. 3. März 1909, 7¾ Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Löffel zum Einlegen der Früchte in Gläser; Trichter zum Füllen von Gläsern. — F. J. **Weck,** Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Nr. 16450. 8. März 1909, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schlittensteuerung. — Gustav **Ruchser,** Oerlikon (Schweiz).

Nr. 16451. 8. März 1909, 7¾ Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zusammenklappbares Gerüst. — Ernst **Senn,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

No 16452. 8 mars 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvements de montres. — **Société Suisse d'Horlogerie, Fabrique de Montilier,** Montilier (Suisse).

Nr. 16453. 2. März 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Bank. — Melchior **Michel,** Brienz (Schweiz).

Nr. 16454. 4. März 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Spielzeug. — Georg **Estlinbaum,** Lausanne (Schweiz).

Nr. 16455. 4. März 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 3 Muster. — Faltschachteln zu Verpackungszwecken. — Emil **Manger,** Basel (Schweiz).

Nr. 16456. 5. März 1909, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Telephon-Abonnentenverzeichnis. — **Pécaut** frères, La Chaux-de-Fonds (Schweiz). Vertreterin: Internationale Erfinder-Genossenschaft, Basel.

Nr. 16457. 6. März 1909, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Nabelhalter. — Wilhelm **Zuleger,** Glarus (Schweiz). Vertreterin: Levaillant Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Nr. 16458. 10. März 1909, 1¾ Uhr p. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Aufhängemittel für Anstreichbürsten und Pinsel. — Ewald **Ebner,** Basel (Schweiz). Vertreter: C. Landwehrlen, Basel.

Nr. 16459. 10. März 1909, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Webschütze mit Fadenschutzführung. — **Oberholzer & Busch,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Nr. 16460. 10. März 1909, 7 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Gardinenbügel. — C. A. **Christinger,** Wil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Nr. 16461. 10. März 1909, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Heiz-Apparat. — Robert **Aebi** & Cie, Zürich (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Nr. 16462. 10. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Hygrometer. — Frau Therese **Bammert,** Seebach b. Zürich (Schweiz). Vertreter: H. L. Siebeneck, Zürich.

Nr. 16463. 10. März 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Wandschmuck. — S. **Straub-Hugentobler,** Altstätten (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 16464. 11. März 1909, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Bienenschleier. — Christ. **Bösch,** Märstetten (Schweiz).

Nr. 16465. 11. März 1909, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Oelgas-Glühlichtbrenner. — Emil **Mertz,** Basel (Schweiz).

No 16466. 11 mars 1909, 7¾ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre. — Pierre **Faivre,** Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 16467. 12. März 1909, 5½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Nadelkissen. — Arthur **Knopf,** Freiburg i. B. (Deutschland). Vertreter: J. Guttfeld, Bern.

Nr. 16468. 12. März 1909, 7 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Schmierböcke. — Fritz **Egger,** Lyss (Schweiz).

Nr. 16469. 8. März 1909, 10¾ Uhr a. — Offen. — 12 Modelle. — Drahtgrabkreuze und Geländer. — **Abächerli & Trösch,** Bützberg (Schweiz).

Nr. 16470. 12. März 1909, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Apparat zur Wanzenvertilgung. — Frau Auguste **Willimann,** Basel (Schweiz).

Nr. 16471. 13. März 1909, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Registerblatt. — Berthold **Wyler,** Zürich (Schweiz).

Aenderungen. — Modifications

Nr. 8206. 28. September 1901, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Reklame-Bilder. — Carl **Schuler** & C°, Kreuzlingen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «C. Ruhé», Langenthal. — Firma-Aenderung. — Laut Auszug aus dem Handelsregister des Kantons Thurgau vom 10. März 1909, ist obige Firma abgeändert worden in: Seifenfabrik Kreuzlingen Carl **Schuler** & Cie, Kreuzlingen (Schweiz); registriert den 12. März 1909.

Nr. 8207. 28. September 1901, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Reklame-Bilder. — Carl **Schuler** & C°, Kreuzlingen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «Francis de Jongh», Lausanne. — Firma-Aenderung. — Laut Auszug aus dem Handelsregister des Kantons Thurgau, vom 10. März 1909, ist obige Firma abgeändert worden in: Seifenfabrik Kreuzlingen Carl **Schuler** & Cie, Kreuzlingen (Schweiz); registriert den 12. März 1909.

N° 15719. 21 août 1908, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîtes de montres décorées, articles de bijouterie et orfèvrerie, médailles. — A. **Aebischer,** La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Holy frères, St-Imier. — Transmission du 28 janvier 1909, en faveur de **Holy** frères, St-Imier (Suisse); enregistrement du 3 mars 1909.

Nr. 16102. 4. Dezember 1908, 7¼ Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Verpackungsumschlag. — Carl **Schuler** & Cie, Kreuzlingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — Firma-Aenderung. — Laut Auszug aus dem Handelsregister des Kantons Thurgau, vom 10. März 1909, ist obige Firma abgeändert worden in: Seifenfabrik Kreuzlingen Carl **Schuler** & Cie, Kreuzlingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 12. März 1909.

Verlängerungen. — Prolongations

Nr. 5789. 22. Februar 1899, 7 Uhr p. — (III. Periode 1909/1914). — 2 Modelle. — Richtplatten und -Lineale. — J. F. **Klingelfuss,** Aarau (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel; registriert den 8. März 1909.

Nr. 5805. 8. März 1899, 4 Uhr p. — (III. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Etikettierte, mit Kapsel verschlossene Flasche für Eier-Cognac Senglet. — F. & A. **Senglet** & Cie, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel; registriert den 11. März 1909.

Nr. 5825. 20. März 1899, 6¼ Uhr p. — (III. Periode 1909/1914). — 3 Modelle. — Kummete und Kummethörnli. — Emil **Kämpf,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 2. März 1909.

Nr. 5843. 25. März 1899, 6 Uhr p. — (III. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Dampfschornsteinbau-Wasserwage mit drei Libellen. — J. F. **Klingelfuss,** Aarau (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel; registriert den 8. März 1909.

Nr. 10423. 14. Januar 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1909/1914). — 4 Muster (von 614). — Mechanische Stickereien. — **Graner-Frey,** Degersheim (Schweiz); registriert den 2. März 1909.

Nr. 10463. 28. Januar 1904, 10 Uhr a. — (II. Periode 1909/1914). — 2 Modelle. — Holzschnitzereien. — Gebr. **Klein** & C°, Meiringen (Schweiz); registriert den 6. März 1909.

N° 10494. 4 février 1904, 7½ h. p. — (IIe période 1909/1914). — 3 modèles. — Calibres de montres. — H. **Parrenin,** Villers-le-Lac (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 4 mars 1909.

Nr. 10544. 19. Februar 1904, 8 Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Schüttelhülse zur Gerber'schen Acidbutyrometrie. — Dr. G. **Ambühl,** St. Gallen (Schweiz); registriert den 6. März 1909.

Nr. 10548. 22. Februar 1904, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1909/1914). — 240 Muster. — Stickereien. — **Billwiller** Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 8. März 1909.

Nr. 10557. 25. Februar 1904, 2 Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 3 Modelle (von 4). — Liegestühle. — Emil **Hauser,** Chur (Schweiz); registriert den 5. März 1909.

Nr. 10584. 3. März 1904, 4¾ Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Rücklehne für Stühle. — A. **Friedli,** Bern (Schweiz); registriert den 4. März 1909.

Nr. 10593. 5. März 1904, 4 Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Typen für den Buchdruck. — **Rudhard**'sche Giesserei, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreter: J. J. Klopfenstein, Bern; registriert den 3. März 1909.

N° 10623. 12 mars 1904, 8 h. p. — (IIe période 1909/1914). — 5 modèles. — Calibres de montres verre et savonnette de toutes grandeurs. — J. B. **Monnin,** Porrentruy (Suisse); enregistrement du 5 mars 1909.

N° 10648. 21 mars 1904, 5½ h. p. — (IIe période 1909/1914). — 2 modèles (sur 4). — Calibres de montres et bascules de montres. — R. **Schmid** & Cie, Neuchâtel (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Berne; enregistrement du 11 mars 1909.

N° 10835. 11 mai 1904, 7 h. p. — (IIe période 1909/1914). — 3 modèles. — Calibre de montre et parties détachées dudit. — Fabrique d'Horlogerie des Héritiers J. **Rauschenbach,** c-devant International Watch C°, Schaffhouse (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 8 mars 1909.

Nr. 16455. 4. März 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 3 Muster. — Faltschachteln zu Verpackungszwecken. — Emil **Manger,** Basel (Schweiz); registriert den 10. März 1909.

Löschungen. — Radiations

Nr. 5651. 5. Januar 1899. — 1 Modell. — Springform.

N° 5652. 4 janvier 1899. — 1 modèle. — Allume-feu en feuille.

Nr. 5653. 7. Januar 1899. — 1 Modell. — Seife.

Nr. 5666. 4. Januar 1899. — 1 Modell. — Uhrmacher-Drehstift.

Nr. 5669. 10. Januar 1899. — 8 Modelle (Saldo von 12). — Rahmenleisten, Bilder- und Spiegelrahmen.

Nr. 5670. 12. Januar 1899. — 5 Muster. — Etiketten.

N° 5677. 13 janvier 1899. — 4 dessins (solde de 35). — Tresses pour chapeaux.

Nr. 10391. 2. Januar 1904. — 116 Muster. — Vorhänge und andere Stickereierzeugnisse.

Nr. 10393. 5. Januar 1904. — 422 Muster. — Gestickte Spitzen.

Nr. 10394. 5. Januar 1904. — 117 Muster. — Stickereien in baumwollener und seidener Ausführung.

Nr. 10395. 5. Januar 1904. — 1 Muster. — Ornament aus Bast.

Nr. 10396. 6. Januar 1904. — 414 Muster. — Baumwollstickereien.

Nr. 10397. 6. Januar 1904. — 1 Modell. — Velo-Gepäckträger.

Nr. 10398. 4. Januar 1904. — 2 Muster. — Geflechte aus Seide und Baumwolle.

Nr. 10402. 7. Januar 1904. — 151 Muster. — Stickereien.

Nr. 10403. 8. Januar 1904. — 107 Muster. — Stickereien.

Nr. 10404. 4. Januar 1904. — 1 Modell. — Verpackung für Schokolade.

Nr. 10406. 8. Januar 1904. — 272 Muster. — Stickereien.

Nr. 10407. 8. Januar 1904. — 11 Muster. — Ornamente für Hüte.

Nr. 10408. 9. Januar 1904. — 9 Muster. — Geflechte und Ornamente für die Hutfabrikation.

N° 10410. 11 janvier 1904. — 1 modèle. — Raquette découpée avec conducteur.

N° 10411. 11 janvier 1904. — 1 modèle. — Porte-monnaie.

Nr. 10412. 11. Januar 1904. — 378 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 10413. 11. Januar 1904. — 25 Muster. — Gesundheitskrepp.

Nr. 10414. 8. Januar 1904. — 1 Modell. — Ski-Befestigungseinrichtung.

Nr. 10415. 12. Januar 1904. — 722 Muster. — Stickereien.

Nr. 10416. 12. Januar 1904. — 6 Muster. — Geflechte aus Seide, Baumwolle und Silber- und Goldfäden.

Nr. 10417. 13. Januar 1904. — 359 Muster. — Stickereien.

Nr. 10418. 13. Januar 1904. — 6771 Muster. — Mechanische Baumwoll-Stickereien.

Nr. 10421. 14. Januar 1904. — 807 Muster. — Stickereien.

Nr. 10424. 15. Januar 1904. — 1235 Muster. — Stickereien.

Nr. 10444. 14. Januar 1904. — 1 Modell. — Umschlag mit Reklame.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

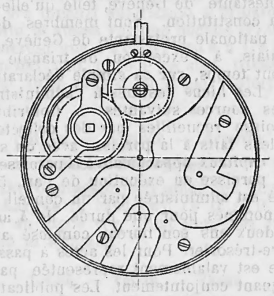
Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

1. Hälfte März 1909. — 1re quinzaine de mars 1909.

N° 16440. 5 mars 1909, 7¾ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Rannaz** fils, Cluses (Haute-Savoie, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N° 6.

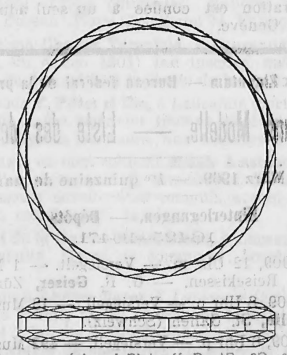


N° 16452. 8 mars 1909, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvements de montres. — **Société Suisse d'Horlogerie, Fabrique de Montilier,** Montilier (Suisse).

N° 32.

N° 16466. 11 mars 1909, 7¾ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre. — Pierre **Faivre,** Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N° 1.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen

Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer

Betriebslängen / Longueurs d'exploitation 1908	1909	Linien — *Lignes*		Verkehr / *Trafic* Personen *Voyageurs*	Verkehr Güter *Marchandises*	Einnahmen — *Recettes* Personen *Voyageurs*	Einnahmen Güter *Marchandises*	Einnahmen Total	Einnahmen p. km	Andere Einnahmen / Autres recettes	Gesamt-Einnahmen / Recettes totales überhaupt / *d'ensemble*	Gesamt-Einnahmen p. km	Ausgaben / Dépenses überhaupt / *d'ensemble*	Ausgaben p. km	Einnahmenüberschuss / Excédant des recettes überhaupt / *d'ensemble*	Einnahmenüberschuss p. km	Zu- oder Abnahme des Einnahmen-Ueberschusses per km / Augmentation ou diminution de l'excédant des recettes par km
km		—		Zahl *Nombre*	T.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	%
2463	2463	**Schweizer. Bundesbahnen**															
		Februar / Février	1908	4,792,935	858,525	3,186,438	5,666,125	8,852,563	3,594	352,667	9,205,230	3,737	7,478,103	3,036	1,727,127	701	
			1909	4,800,000	762,000	3,128,000	5,127,000	8,255,000	3,352	350,000	8,605,000	3,494	6,988,000	2,837	1,617,000	657	— 6,28
		Januar-Februar / Janvier-Février	1908	10,277,839	1,655,906	6,958,400	10,965,635	17,924,035	7,277	636,683	18,560,718	7,536	15,086,478	6,125	3,474,240	1,411	
			1909	10,431,000	1,511,000	6,905,000	10,172,000	17,077,000	6,934	648,000	17,725,000	7,197	14,173,000	5,754	3,552,000	1,443	+ 4,56
276	276	**Gotthardbahn**															
		Februar / Février	1908	233,670	129,749	697,876	1,337,530	2,035,406	7,375	68,189	2,103,595	7,622	1,600,961	5,801	502,634	1,821	
			1909	210,000	105,590	597,000	1,183,000	1,780,000	6,449	70,000	1,850,000	6,703	1,590,000	5,761	260,000	942	— 48,27
		Januar-Februar / Janvier-Février	1908	491,285	255,678	1,261,236	2,585,100	3,846,336	13,936	152,034	3,998,370	14,487	3,151,996	11,420	846,374	3,067	
			1909	453,000	212,430	1,129,000	2,271,000	3,400,000	12,319	150,000	3,550,000	12,862	3,230,000	11,703	320,000	1,159	— 62,21
2739	2739	Total	Februar / Février 1908	5,026,605	988,274	3,884,314	7,003,655	10,887,969	3,975	420,856	11,308,825	4,129	9,079,064	3,315	2,229,761	814	
			1909	5,010,000	867,590	3,725,000	6,310,000	10,035,000	3,664	420,000	10,455,000	3,817	8,578,000	3,132	1,877,000	685	— 15,85
			Januar-Febr. / Janvier-Févr. 1908	10,769,124	1,911,584	8,219,636	13,550,735	21,770,371	7,948	788,717	22,559,088	8,236	18,238,474	6,659	4,320,614	1,577	
			1909	10,884,000	1,723,430	8,034,000	12,443,000	20,477,000	7,477	798,000	21,275,000	7,767	17,403,000	6,354	3,872,000	1,413	— 10,40

Anmerkung. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnverwaltungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären.

Note. Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraînent des différences.

Zollverhältnisse der Philippinen. Nach vorliegenden Mitteilungen gilt es als wahrscheinlich, dass der neue Präsident der Vereinigten Staaten seinen Wunsch, zwischen den Philippinen und den Vereinigten Staaten Freihandel einzuführen, durchsetzen wird. Herr Taft halte dies für das Wohl jener Inselgruppe für durchaus unerlässlich. Um die Einwände der amerikanischen Zucker- und Tabakinteressenten zu beseitigen, würde das Quantum von zollfrei in die Vereinigten Staaten einzuführendem Zucker und Tabak begrenzt werden. Die zollfreie Einfuhr nach den Philippinen würde auf amerikanische Erzeugnisse beschränkt bleiben. Nach dem 11. April l. J. wäre einem solchen Vorgehen kein Hindernis mehr im Wege, da an diesem Tage die im spanisch-amerikanischen Friedensvertrage festgesetzte 10jährige Frist abläuft, für welche den spanischen Waren auf den Philippinen die gleiche Behandlung eingeräumt worden ist, wie den amerikanischen Waren. Es wird angenommen, dass die Bestimmungen über die Zollbehandlung der aus den Philippinen eingehenden Waren dem in der Aufstellung begriffenen neuen Zolltarifgesetz der Vereinigten Staaten einverleibt werden und dass im Anschluss daran dann auch eine Regelung der philippinischen Zollverhältnisse erfolge.

In seiner am 4. März gehaltenen Inauguralrede bemerkte Herr Taft mit Bezug auf diese Frage, dass die Möglichkeit, den amerikanischen Handel mit dem Orient, den Philippinen und Südamerika auszudehnen, jedermann bekannt sei, der dem Gegenstand seine Aufmerksamkeit gewidmet habe. Die direkte Wirkung des Freihandels zwischen den Vereinigten Staaten und den Philippinen werde sich im amerikanischen Absatz von Baumwolle, landwirtschaftlichen Maschinen und andern Fabrikaten äussern. Die Geschäftslage in den Philippinen entspreche nicht dem, was man wünschen könnte, aber mit der Annahme des neuen Tarifgesetzes, welches, mit Ausnahme von Zucker und Tabak, zwischen den Vereinigten Staaten und dem Archipel Freihandel gestatten werde, dürfe man auf eine Besserung dieser Verhältnisse und auf die Entwicklung eines gegenseitig nutzbringenden Handels rechnen.

— **Käseeinfuhr in die Vereinigten Staaten.** Das amerikanische Landwirtschaftsdepartement hat durch ein in Ausführung der Kongressakte vom 3. März 1903, betreffend die Aufstellung von Normen für die Reinheit der Nahrungsmittel, am 26. Juni 1906 erlassenes Zirkular u. a. verfügt, dass unter dem Namen «Cheese» nur solcher Käse zugelassen werden dürfe, der in der Trockenmasse nicht weniger als 50 % Fett enthalte. Für Käse unter diesem Fettgehalt wird verlangt, dass er als solcher aus abgerahmter oder teilweise abgerahmter Milch («made from skimmed milk» oder «made from partially skimmed milk») bezeichnet werde. Diese Massnahme wurde bisher im allgemeinen zwar nicht strikte durchgeführt, immerhin aber wurde von den Beamten darauf hingewiesen, dass die erlassenen Vorschriften massgebend sein müssen.

Infolge der Vorstellungen, welche gestützt auf die Tatsache, dass die in die Vereinigten Staaten importierten Käse, obwohl sie aus Vollmilch hergestellt sind, diesen Fettgehalt zum grössten Teil nicht erreichen, von den Importeuren, sowie von den diplomatischen Vertretern der Schweiz, der Niederlande und Italiens erhoben wurden, hat das amerikanische Landwirtschaftsdepartement nun verfügt, dass solange die von der Regierung angeordnete Untersuchung nicht abgeschlossen ist, in die Vereinigten Staaten eingeführter Käse nicht mit der Bezeichnung «made of skimmed milk» etc. versehen werden müsse, wenn sein Fettgehalt in der Trockenmasse mindestens 45 % beträgt und das Verhältnis zwischen Protein und Fett nicht geringer als 1 : 1 ist.

— **Industrielle Lage in Deutschland.** Wie der «Arbeitsmarkt» berichtet, erlitt die ohnehin schon sehr unbefriedigende Arbeitsgelegenheit im Baugewerbe im Februar eine merkliche Verschlechterung. Der starke Frost hemmte die Arbeiten überall; die Stockung der Bautätigkeit erreichte einen seit Jahren nicht gekannten Grad. Aus den verschiedensten Gegenden des Reiches wurde über ein gänzliches Darniederliegen der Bautätigkeit berichtet. Einen Rückgang der Arbeitsgelegenheit wies weiter der Kohlenbergbau auf. Feierschichten und Arbeiterentlassungen nahmen immer mehr zu und Lohnreduktionen wurden häufiger. Während bisher wenigstens der oberschlesische Bergbau noch befriedigend förderte, so dass entlassene Bergleute aus Rheinland-Westfalen dorthin abwandern konnten, liess die Fördertätigkeit auch in Oberschlesien nach. Kam es auch vorerst nur vereinzelt zu Entlassungen, so vergrösserte sich doch die Zahl der Feierschichten. Ganz so unfreundlich wie im Bergbau und Baugewerbe war die Entwicklung der Beschäftigung im Eisengewerbe zwar nicht, doch konnte auch von einer sichtlichen Erholung noch keine Rede sein. Die Lage des Arbeitsmarktes in den verschiedenen Zweigen des Eisengewerbes war sehr ungleichmässig. In der Roheisengewinnung hielt sich der Beschäftigungsgrad im ganzen auf der Höhe des Vorjahrs; im Arbeiterbestande kamen nennenswerte Veränderungen nicht vor. Auch in der Halbzeugindustrie blieb die Arbeitsgelegenheit ziemlich gleich, dagegen verschlechterte sich in der Maschinenindustrie die Situation noch etwas. Einen freundlicheren Anblick bot das Gepräge des Arbeitsmarktes im Textilgewerbe. Die Besserung des Geschäftsganges, die schon in den Vormonaten zu beobachten war, hat auch im Februar weiter angehalten. Ziemlich allgemein nahm die Arbeitsgelegenheit zu, der Arbeiterbedarf stieg, sodass die Beschäftigungslosigkeit zurückging. In einzelnen Bezirken wurde der Beschäftigungsgrad schon wieder als direkt flott bezeichnet. Befriedigender noch als im Textilgewerbe war der Geschäftsgang im Bekleidungsgewerbe. Die Arbeitsgelegenheit nahm hier so kräftig zu, dass sich vielfach sogar wieder Arbeitermangel einstellte.

— **Schiffahrtsabgaben.** Der im «Deutschen Reichsanzeiger» vom 13. März publizierte Entwurf eines Gesetzes betreffend die Erhebung von Schiffahrtsabgaben erstreckt sich auf die Erhebung von Abgaben für «solche Werke, Einrichtungen oder sonstige Anstalten», welche den Verkehr erleichtern, auch auf alle Häfen. Für die Bemessung der Wasserabgaben werden nicht die Kosten der gewöhnlichen Herstellung, sondern schlechthin die Kosten der Herstellung neben denen der Unterhaltung als Masstab genommen. Im Bereiche der Binnenschiffahrt können nach der neuen Fassung bei dieser Ahmessung die Gesamtkosten für ein Stromgebiet oder ein Wasserstrassennetz zugrunde gelegt werden. Nicht wesentlich verändert sind die Bestimmungen über die Bildung von Zweckverbänden über den einheitlichen Tarif. Die Einnahmen sollen «nur zur Deckung der Kosten für Herstellung und Unterhaltung von Werken, Einrichtungen oder sonstigen Anstalten, welche den durchgebenden Verkehr im Gebiete des Verbandes wesentlich erleichtern» verwandt und demgemäss verteilt werden. An der Erhebung sollen Uferstaaten und Ufergemeinden mitwirken. Zur Erlegung der Abgaben sind sowohl die Schiffseigner, wie der Schiffer und Absender als Gesamtschuldner verpflichtet. Die Schiffahrtsinteressenten sollen bei der Verwaltung der zu bildenden Zweckverbände zugezogen werden. Diese Abgaben sollen nur für zukünftige Aufwendungen erhoben werden. Alle Vertragsrechte, welche der Erhebung von Schiffahrtsabgaben entgegenstehen, treten durch dieses Gesetz ausser Kraft.

— **Verkehr mit der schweizerischen Gesandtschaft in Paris.** Während der Dauer der Unterbrechung des Postverkehrs mit Paris sind alle für die Schweizerische Gesandtschaft in Paris bestimmten Korrespondenzen, mit Inbegriff der Zeitungen, an die Schweizerische Bundeskanzlei in Bern zu senden, welche sie durch einen speziell hiefür eingerichteten Dienst an ihre Bestimmung gelangen lassen wird.

— **Abgabe von Wasserkräften ans Ausland.** Der Bundesrat beantragt den eidg. Räten, die Gültigkeitsdauer des Bundesbeschlusses über die Abgabe inländischer Wasserkräfte ins Ausland vom 31. März 1906 zu verlängern bis die Materie bundesgesetzlich geregelt ist.

— **Kanadische Eisenbahnen.** Dem Bericht des kanadischen Eisenbahndepartements für das Jahr 1908 sind folgende Angaben entnommen:

Elektrische Bahnen — Im Betriebe: 992 Meilen		Dampf-Bahnen — Im Betriebe: 22,966 Meilen	
Passagiere, Anzahl	299,099,309	Passagiere, Anzahl	34,044,992
Frachten, Tonnen	732,475	Frachten, Tonnen	63,071,167
Brutto-Einnahmen $	14,007,049	Brutto-Einnahmen $	146,918,314
Betriebskosten $	8,695,880	Betriebskosten $	107,304,143

Weizenpreise

(Per 100 Kilogramm)

	18. Februar Fr.	25. Februar Fr.	4. März Fr.	11. März Fr	18. März Fr.
Paris	23. —	23. 75	24. 10	24. 25	24. 25
Liverpool	22. 03	22. 40	23. —	22. 46	22. 81
Berlin	27. 46	28. 06	28. 46	28. 25	28. 59
Budapest	27. 40	28. 08	28. 10	28. 69	27. 40
Chicago	21. 80	22. 12	22. 38	21. 97	22. 33
New-York	22. 81	23. 32	23. 99	23. 49	23. —

* * *

Légation de Suisse, à Paris. Pendant l'interruption des communications postales avec Paris, toutes les correspondances à destination de la Légation de Suisse, à *Paris* (y compris les journaux), doivent être envoyées à la *Chancellerie fédérale*, à *Berne*, qui les fera parvenir à destination par un service spécial.

— **Forces hydrauliques.** Le Conseil fédéral propose à l'Assemblée fédérale de prolonger, jusqu'au moment où la matière sera réglée par une loi fédérale, la durée de la validité de l'arrêté fédéral du 31 mars 1906, concernant la dérivation à l'étranger de forces hydrauliques suisses.

Aluminium-Industrie-Actien-Gesellschaft
Neuhausen (Schweiz)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 15. April 1909, vormittags 10½ Uhr

im Uebungssaal der Tonhalle, Zürich

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Bilanz pro 1908, sowie Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Statutenrevision.
4. Wahlen.

Der Geschäftsbericht, nebst Bilanz und Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1908, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 7. April a. c. an zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokal zu Neuhausen bereit.

Stimmberechtigungsausweise können gegen gehörigen Ausweis und rechtzeitige Einsendung der arithmetisch geordneten Nummernverzeichnisse bis spätestens den 13. April a. c. bei uns, sowie bei den nachbenannten Stellen bezogen werden, woselbst auch der Geschäftsbericht und die Vorlage des Verwaltungsrates für die neuen Statuten erhältlich sind. Nach diesem Datum werden Stimmberechtigungsausweise nicht mehr ausgegeben. (817)

Schweizerische Kreditanstalt Zürich und Basel
Schweizerischer Bankverein Basel und Zürich
Actiengesellschaft von Speyr & Co., Basel
Zündel & Co., Schaffhausen
Bank in Schaffhausen, Schaffhausen
Berliner Handelsgesellschaft, Berlin
Deutsche Bank, Berlin
Nationalbank für Deutschland, Berlin
Delbrück, Leo & Co., Berlin
Gebrüder Sulzbach, Frankfurt a. Main
Deutsche Bank, Filiale Frankfurt a. Main

Neuhausen, den 17. März 1909.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Holzstoffbereitung
in Basel

Die XXVI. ordentliche Generalversammlung

der Aktionäre der Gesellschaft für Holzstoffbereitung wird **Samstag, den 3. April 1909,** vormittags 10 Uhr, im **Stadtkasino,** Parterre rechts, in **Basel,** stattfinden. (816;)

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates.
2. Genehmigung der Jahresrechnung nach Anhörung des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
4. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können von **heute an bis 27. März 1909** an der **Gesellschaftskasse, Aeschenvorstadt 25, I,** und bei den Herren **Fasnacht & Buser,** in **Bern,** gegen schriftlichen mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz, bezogen werden, woselbst auch die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sind.

Basel, den 19. März 1909.

Namens des Verwaltungsrates
der Gesellschaft für Holzstoffbereitung,
Der Präsident: **Fritz La Roche.**

St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

Obligationen
à 4 % al pari

gegenseitig für 1—3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigungsfrist. Die Titel werden auf den Namen oder den Inhaber ausgestellt. Die Vermittlung von Zahlungen und die Coupons-Einlösung erfolgt ausser an unserer Kasse spesenfrei durch die **Schweizer. Kreditanstalt** in **Zürich, Basel, Genf** und **St. Gallen.** (779)

Die Direktion.

Aktiengesellschaft
der
Eisen- & Stahlwerke vorm. Georg Fischer
in Schaffhausen

Einladung zur 17. ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 31. März, vormittags 11 Uhr
in der Kaufleut-Stube in Schaffhausen.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1908.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren, Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten für das Rechnungsjahr 1909.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1908, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an in unserem Verwaltungsgebäude zur Einsicht für die Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können bis zum 29. März Abends gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien bezogen werden bei der **Schweiz. Kreditanstalt in Zürich,** bei der **Bank in Schaffhausen,** bei der **Bank in Winterthur** und in **unserem Verwaltungsgebäude.**

Am Tage vor der Generalversammlung, sowie am Versammlungstage selbst, werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.

Schaffhausen, den 20. März 1909.

Namens des Verwaltungsrates,
(799) Der Präsident: **A. Gemperle-Beckh.**

Società Svizzera delle Macchine Lentz
Anonima con sede in Giubiasco (Svizzera)

AVVISO DI CONVOCAZIONE

I Signori azionisti sono convocati in (743.)

assemblea generale ordinaria e straordinaria

per il giorno **30 marzo 1909,** alle ore 2 pom., in una sala gentilmente concessa dalla spett. **Banca Popolare Ticinese,** in **Bellinzona,** per deliberare sul seguente

ORDINE DEL GIORNO:

A. Di competenza ordinaria:

1° Relazione del consiglio di amministrazione e dei revisori.
2° Approvazione del bilancio al 31 dicembre 1908 e della gestione di detto esercizio.
3° Nomina della commissione di revisione per l'esercizio 1909 e determinazione dell'emolumento dei Signori revisori.
4° Deliberazione sul numero dei membri del consiglio di amministrazione.
5° Eventuali.

Il bilancio, i conti utili e perdite ed il rapporto della commissione di revisione sono a disposizione per la visione alla **sede della società.**

B. Di competenza straordinaria:

1° Riduzione del capitale sociale e parziale sua reintegrazione.
2° Creazione di azioni privilegiate da franchi cinquanta cadauna e determinazione delle condizioni e modalità relative.
3° Modificazione degli articoli 5, 32 e 34 dello statuto sociale.
4° Eventuali.

Il consiglio di amministrazione.

NB. In conformità dell'articolo 10 dello statuto per essere ammessi all'assemblea bisognerà aver depositato non più tardi del giorno **25 corr.** le proprie azioni presso la **cassa sociale,** la spett. **Banca Popolare Ticinese, Bellinzona,** lo spett. **Credito Ticinese** in **Locarno.**

Sarà tenuto valido il deposito presso noti istituti di credito dell'estero contro consegna delle relative polizze originarie, oppure la produzione dei titoli in assemblea.

Société Anonyme de l'Hôtel Royal

Les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le **mardi 6 avril 1909,** à 2½ heures, au **café du Musée,** 1er étage, à **Lausanne.** (823;)

Ordre du jour: Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs. Approbation des comptes et de la gestion. Prorogation des pouvoirs du conseil d'administration et élection d'un nouveau membre. Nomination des contrôleurs. Augmentation du capital. Propositions individuelles.

(Le conseil d'administration.

Pensionat „Helvetia"
Dépendance de l'Institute Baragiola
Capolago-Luganersee

Lehranstalten für moderne Sprachen mit praktischer Handelsschule

Moderne Sprachen. — Vorbereitung auf das Post- und Telegraphen-Examen. — Spezieller Unterricht an deutschsprechende Schüler. — Extra-Bedingungen für schweizerische Zöglinge. — Prachtvolle Lage. — 100,000 m² Park, Wald, Gärten und Sportplätze. (786)

GEORGES-JULES SANDOZ
Nachf. v. J. CALAME-ROBERT
Firma gegründet 1820
Rue Léopold Robert 46
LA CHAUX-DE-FONDS

Spezial-Fabrik
:: von garantierten ::
Herren- u Damenuhren
für Private (494,
Katalog gratis

Les
insertions
pour les
financiers commerçants et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle suisse du commerce
la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler

Amerika- (75.)
nische Buchführ., d. Geschäftsbetr. angepasst, richtet ein **E. Muggli-Isler,** Bücherexp., Turnerstr. 29, **Zürich IV** (Nachfolger v. O. Schär).

Buchführung

Anlage von Buchführungen. — Bücherrevisionen. — Aufnahme, Prüfung und Begutachtung von Bilanzen, Geschäftsberichten, Inventaren etc. — Umwandlungen in die versch. Gesellschaftsformen. — Gerichtliche Expertisen. (138;)

Uebernimmt: R. E. Schnorf,
Bücherexperte
Hafnerstrasse 47, Zürich,
Industriequartier

Billigste Bezugsquelle

für **Reise-Kommissionsbüchlein** mit und ohne Firma, **Notizbücher, Bloc-Notes** in jeder Ausführung, **Lieferschein-** und **Bestellscheinbüchlein,** sowie div. andere einschlägige Artikel.

(112) **A. Leutert, Richterswil**
Buchbinderei - Akzidenzdruckerei

Fabrikmarken
und deren Deponierung beim eidg. Amt

Ueber 4000 Marken wurden ausgeführt u. deponiert.

F. Homberg (113
Graveur - Medailleur, in Bern

Amerik. Buchführ. lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte **Zürich. B 15. 14.**

Schweizerischer Bankverein

Agenturen: Rorschach — Chiasso — Herisau — Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — London

Gewinn- und Verlust-Rechnung für das Jahr 1908

Soll		Fr.	Ct.
Verwaltungsauslagen:			
Personalgehalte	1,865,589. 13		
Gratifikationen an Beamte	295,285. 55		
Verwaltungsrat und Ausschüsse	30,629. 15		
Reisespesen und Expertisen	66,246. 15		
Insertionen, Abonnemente und Kursblätter	75,710. 86		
Porti, Telegramme und Assekuranzen	133,948. 46		
Drucksachen, Bureau-Requisiten und Materialvorräte	183,333. 15		
Heizung, Beleuchtung, Gebäudeunterhalt und Lokalmiete	287,423. 53		
Freiwillige Beiträge	19,763. 65		
Steuern	420,246. 71	3,378,176	60
Abschreibungen:			
Auf Debitoren, abzüglich Wiedereingänge	255,992. 02		
Mobiliar-Anschaffungen, Installationsspesen und bauliche Veränderungen	53,055 18	309,047	20
Gewinn-Saldo:			
Ertrag pro 1908	5,766,519. 79		
Saldo vom Vorjahre	269,008. 95	6,035,528	74
		9,722,752	54

Haben	Fr.	Ct.
Saldo vom Vorjahre	269,008	95
Wechsel-Conto	3,920,521	83
Zinsen-Conto	1,778,640	14
Kommissionen-Conto	2,634,272	38
Effekten- und Syndikats-Conto	909,539	32
Coupons und fremde Sorten	157,040	62
Mietzinse	53,729	30
	9,722,752	54

Schlussbilanz per 31. Dezember 1908

nach erfolgter Verteilung des Aktiv-Saldo von Fr. 6,035,528. 74 gemäss Antrag der Verwaltung

Aktiven	Fr.	Ct.
Kassa	9,240,157	82
Coupons, rückzahlbare Titel und fremde Geldsorten	2,386,213	59
Wechselportefeuille	76,168,759	59
Lombardvorschüsse mit festen Verfallzeiten (inklusive Fr. 7,947,164. 85 Lombardwechsel im Portefeuille)	18,480,448	60
Kurzfällige Vorschüsse auf Wertpapiere und Reports	49,330,691	87
Banken und Bankiers	18,548,218	25
Anlagen in dauernden Beteiligungen	8,999,729	75
Effekten	22,544,216	45
Syndikatsbeteiligungen	5,698,088	50
Meta-Rechnungen	2,491,615	55
Konto-Korrent-Debitoren, gedeckt	85,460,810	92
Konto-Korrent-Debitoren, ungedeckt	81,463,196	48
Kautionen	891,064	—
Bankgebäude in Basel, Zürich und St. Gallen	2,750,000	—
Liegenschaften	845,000	—
Mobiliar	1	—
	385,298,212	37

Passiven	Fr.	Ct.
Aktienkapital	62,800,000	—
Ordentlicher Reservefonds	6,280,000	—
Spezialreserve	10,050,000	—
Pensions- und Unterstützungskasse	1,002,387	80
Obligationen (Schuldverschreibungen mit fester Verfallzeit)	49,087,200	—
Banken und Bankiers	36,370,573	78
Konto-Korrent-Kreditoren mit unbestimmter Verfallzeit	34,283,833	71
Konto-Korrent-Kreditoren mit fester Verfallzeit	79,645,319	64
Lombardwechsel in Zirkulation	10,533,283	75
Tratten und Akzepte	89,036,025	92
Kautionen	891,064	—
Dividenden-Conto der Vorjahre	3,810	—
Dividenden-Conto pro 1908	5,024,000	—
Saldo-Vortrag auf neue Rechnung	290,713	77
	385,298,212	37

(798)

Bank in Winterthur

in Winterthur und Zürich

Dividenden-Zahlung

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1908 auf 5 % festgesetzt.

Die Zahlung erfolgt vom **15. März** an mit (761;)

Fr. 25.— per Aktie

bei den nachstehenden Zahlstellen gegen Rückgabe der mit **Nummernverzeichnis** versehenen Coupons Nr. 13:

In **Winterthur**: an unserer Kasse,
„ **Zürich**: „ „ „ (Bahnhofstrasse 44),
„ **Aarau**: bei der Aargauischen Bank,
„ „ Aargauischen Creditanstalt,
„ **Baden**: „ „ Bank in Baden,
„ **Basel**: „ „ Basler Handelsbank,
„ „ Aktiengesellschaft von Speyr & Co.,
„ **Bern**: „ „ Eidgenössischen Bank, A. G.,
„ **Glarus**: „ „ Glarner Kantonalbank,
„ „ Bank in Glarus,
„ **Lichtensteig**: „ „ Toggenburger Bank,
„ **Luzern**: „ „ Bank in Luzern,
„ **St. Gallen**: „ „ Schweiz. Kreditanstalt,
„ „ Filiale der Toggenburger Bank,
„ dem Bankhause Wegelin & Cie.,
„ **Schaffhausen**: „ der Bank in Schaffhausen,
„ dem Bankhause Zündel & Co.

Nach dem 30. Juni a. c. erfolgt die Einlösung nur noch an unseren Kassen in Winterthur und Zürich.

Winterthur, den 13. März 1909.

Die Direktion.

Schweizerischer Bankverein

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — London

Agenturen: Rorschach - Chiasso - Herisau

Dividenden-Zahlung pro 1908

Die heute abgehaltene Generalversammlung beschloss die Ausschüttung einer Dividende von

8 % = Fr. 40.—

welchen Betrag wir vom **22. März** ab gegen Einlieferung des

Dividenden-Coupon Nr. 13

in Begleit eines Nummernverzeichnisses bei den nachgenannten Stellen spesenfrei auszahlen:

in **Basel**
„ **Zürich**
„ **St. Gallen**
„ **Genf**
„ **Rorschach**
„ **Chiasso**
„ **Herisau**
„ **London**

an unseren Haupt- und Depositenkassen

beim **Swiss Bankverein, 43, Lothbury E. C.** zum Tageskurse für Sichtwechsel auf die Schweiz. (800:)

Basel, den 20. März 1909.

Die Direktion.

Royal Hotel Clarens-Montreux - Lac Léman

De Ier ordre. Situation unique. Prospectus. Prix modérés.

(9078 M) 5' **Brun-Monnet**, propriétaire.

Société anonyme de Lavey-les-Bains

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi, 3 avril 1909,** à 2 heures de l'après-midi, au Central-Logis Hôtel, à **Bex.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur les résultats et les comptes de l'exercice 1908 et sur la gestion.
2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
3° Délibération sur ces rapports et votation sur leurs conclusions. (819!)
4° Nominations statutaires.

Le bilan, les comptes d'exploitation et de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, aux domiciles ci-après indiqués, dès le 22 mars 1909.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées à **Bex:** chez MM. **Paillard, Augsbourger & Cie.,** et à **Lausanne:** chez MM. **Galland & Cie.** et **Ch. Masson & Cie.,** sur présentation des actions, **jusqu'au 2 avril inclusivement.**

Le conseil d'administration.

Société de l'Hôtel du Pont-Terminus et Buffet de la Gare à VEVEY

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi 3 avril 1909,** à 5 heures du soir, à l'**Hôtel,** à **Vevey.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapports du conseil d'administration et de MM. les contrôleurs.
2° Corroboration des comptes, fixation du dividende et décharge à donner au conseil d'administration de sa gestion pour l'exercice 1908.
3° Renouvellement du conseil d'administration pour la période triennale 1909—1911.
4° Nomination de deux contrôleurs pour l'exercice 1909.
5° Propositions individuelles.

Les comptes et bilan seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 20 mars 1909, chez M. **G. Montet,** à **Vevey,** qui délivrera jusqu'au 2 avril les cartes d'admission à l'assemblée, sur justification de la propriété des actions.

Vevey, le 15 mars 1909. (818:)

Le conseil d'administration.

Untermühle Zug A.-G., in Zug

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 31. März 1909, nachmittags 3 ½ Uhr, im **Gasthaus zur Taube** in **Zug.**

Traktanden:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1908.
2. Vorlage der Jahresrechnung.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen.

Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 23. März an auf dem Bureau der Mühle in Zug zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können daselbst vom 23. bis 29. März gegen Nummernangabe der Aktien bezogen werden.

Zug, den 18. März 1909. (820:)

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
J. M. Stadlin.

Rigibahn-Gesellschaft

Der Aktiencoupon Nr. 19 kann vom **22. März 1909** an mit **Fr. 50** in (821;)

Luzern: bei der **Bank in Luzern** und in
Basel: bei Herrn **Dr. Ernst A. Köchlin,** Notar, Albangraben 1

eingelöst werden.

Luzern, den 20. März 1909.

Der Verwaltungsrat.

White Spirit, Marke "Leduc Frères" Fabrikat der Cie. Industrielle „ATLAS" Hoboken-Anvers
ersetzt amerik. Terpentinöl völlig in all seinen Anwendungen. Ist fast geruchlos u. feuersicher.
Harzöle jeder Art etc. offeriert vorteilhaft (124)
Fritz Metzger, Chemikalien-Import, Basel, Spalenring 79 Tel. Nr. 4350
Engros-Lager und Verkauf. — Verlangen Sie Muster und Preise.

Bank-Beamter

sucht Engagement (768)

in Schweiz. Bankhäuse als Disponent für Devisen und Arbitrage, Leiter von Wechselstube und Depositenkassa, Bureauchef, Acquisiteur (vorzüglich repräsentierend), oder Verwalter. Langjährige Auslandpraxis. Sprachenkenntnisse (französ., ital., span., engl.). Militärfrei. Anfang dreissig. Beste Zeugnisse und Referenzen über bisherige Erfolge. — Gefl. Offerten unter **Z. Z. 3025** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, St. Gallen.**

Trustgesellschaft für Industriewerte in Bern

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 25. März 1909, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Pfistern, in Bern

eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes über das Rechnungsjahr 1908.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes, Feststellung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
5. Revision der §§ 1 und 29 der Statuten. (723)
6. Neuwahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Kontrollstelle pro 1909.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. März 1909 ab an der Kasse der Centralbank Bern zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei der Centralbank Bern bis und mit den 23. März 1909 bezogen werden.

Bern, den 15. März 1909.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. Spöndlin.**

Höhere kantonale Handelsschule für Mädchen

Freiburg (Schweiz)

Programm: Kaufmännisches Rechnen, Buchhaltung und Handelskorrespondenz, Warenkunde, ökonomische Geographie, Volkswirtschaft, Zivil- und Handelsrecht, Kalligraphie, Stenographie, Maschinenschreiben, Zeichnen, französische, deutsche, englische und italienische Sprache und Literatur.

Der Unterricht wird in französischer Sprache von Professoren der Universität, des Kollegiums St. Michael und des Institutes St. Ursula erteilt. Schülerinnen, die am Ende des 3. Schuljahres die Schulprüfung mit Erfolg bestehen, erhalten das Reifezeugnis.

Vorbereitungskurse, bestimmt, Schülerinnen fremder Sprachen auf das Schuljahr vorzubereiten, beginnen am **26. April** und **Anfangs Oktober.**

Nähere Auskunft erteilt die Direktion der Schule.

Auf Wunsch liefert letztere Adresse gleichzeitig Auskunft über Pensionen. (726)

Electricité Neuchâteloise S. A.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le mardi, 30 mars 1909, à 4 heures
au Vauseyon (bureau de la société)

ORDRE DU JOUR:

1° Procès-verbal de l'assemblée du 17 décembre 1908.
2° Comptes de 1908. — Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. — Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs sont déposés, dès ce jour, au **siège social,** à la disposition de Messieurs les actionnaires. (813.)

Neuchâtel, le 19 mars 1909.

Le conseil d'administration.

Wer hat Interesse für ein Lehrbuch der Insertionstechnik?
Offerten an **R. Obrecht,**
(806!) **Wiedlisbach** (Bern).

Gewerbebank Basel

Dividenden-Zahlung

Die Dividende pro 1908 kann ab heute an unserer Kasse bezogen werden und zwar mit:

Fr. 30. — gegen Rückgabe des Coupon Nr. 6 für die Prioritätsaktien.
» **15.** — » » » » Nr. 4 für die Stammaktien.
(824!)

Basel, den 22. März 1909.

Die Direktion.

Otto Hailer & Cie.
Buchs (Rheinthal), **Romanshorn, Bregenz**
Internationale Spedition, Verzollung (430,)
Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Grössere Fabrik der Lebensmittelbranche **sucht** seriösen, der drei Landessprachen mächtigen

Korrespondenten und Abteilungsvorstand

Lebensstellung für fleissigen, fähigen und energischen Kaufmann.

Offerten mit genauen Angaben über bisherige kaufm. Tätigkeit, Gehaltsansprüchen, Zeugniskopien und Photographie befördert sub Chiffre Z Z 3000 die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (776!)

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz:

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.

Basel.
Basler Nachrichten.

Luzern.
Vaterland.

Zürich.
Züricher Post.

Glarus.
Glarner Nachrichten.

Chur.
Freier Rhätier.

Einsiedeln.
Alte & Neue Welt (Auflage 30,000 Exemplare).

Genève.
Journal de Genève.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.
Express de Neuchâtel.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'Avis.
Fédération Horlogère.

Biel.
Schweiz. Handelscourier.
Express.

Delémont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura.
Pays.

St-Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.

Ausschliessliche Annoncenannahme
Haasenstein & Vogler

Einführung übersichtlicher
Buchführung
diskrete Nachhilfe, Revisionen.
M. Thédy, Bücher-Experte, **Bern.**
Telephon 3220. 64

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne